

Neue Wege im Rechtschreibunterricht

Liebe Eltern

Im Frühling 2011 haben sich die Lehrkräfte von Sutz-Lattrigen und Mörigen zum Thema Rechtschreibung weitergebildet.

Ziel: Ein Lehrmittel mit klarem Aufbau für alle Stufen.

Mit „neue Wege im Rechtschreibunterricht“ von Monika Hochstrasser und Ursula Trauffer (Luzern) haben wir ein erprobtes, bewährtes, und klar strukturiertes Instrument gefunden. Unsere Schule hat sich entschieden, die Rechtschreibung nach dieser Methode zu lehren und anzuwenden.

Bis jetzt:

Alle Wörter lautgetreue Wörter (ca 50-60%)
Lernwörter (ca 40-50%)

Neu:

Alle Wörter lautgetreue Wörter
Wörter, die sich mit verschiedenen Strategien herleiten lassen
Lernwörter (ca 5%)

Stoffverteilung:

Diese Stoffverteilung bezieht sich lediglich auf die Rechtschreibthemen in diesem Lehrgang.

Lerninhalte	Klasse					
	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Arbeit mit Sprechsilben						
Arbeit mit lautgetreuen Wörtern						
Doppelungen (ohne tz, ck)						
Doppelungen tz, ck						
langes ie						
Verlängerung von Nomen						
Verlängerung von Adjektiven						
Verlängerung von Verben						
Arbeit mit Wortfamilien						
Vertiefen der Strategien						

Schritt für Schritt zum fehlerfreien Schreiben

1. lautgetreues Schreiben

Schreibe für jeden Laut, den du hörst, den entsprechenden Buchstaben.

Trom pe te, E le fant

2. Dopplungen (ohne tz/ck)

Mit Hilfe der Sprechsilben hörst du, ob ein Wort eine Dopplung hat oder nicht.

Ham mer, Son ne
Be sen, Man tel

3. Dopplungen tz/ck

Mit Hilfe der Sprechsilben hörst du, ob ein Wort tz oder ck hat.

Kat ze, Zuc ker
Ker ze, Gur ke

4. langes ie

Endet der Silbenbogen auf i, so schreibt man ie.

flie gen, Wie se
Kin der, Bir ne

5. Verlängerung von Nomen

Nomen werden verlängert, indem man sie in die Mehrzahl setzt.

Bett ^{tt} Bet ten

6. Verlängerung von Adjektiven

Adjektive werden verlängert, indem man sie in die Vergleichsform setzt.

schnell ^{ll} schnel ler

7. Verlängerung von Verben

Verben werden verlängert, indem man sie in der gleichen Zeit in die Wir-Form setzt.

Wenn sich das Problem nicht löst, werden sie in die Grundform 1 (Infinitiv) gesetzt.

du kennst ⁿⁿ wir ken nen

er kannte ⁿⁿ wir kann ten
ken nen

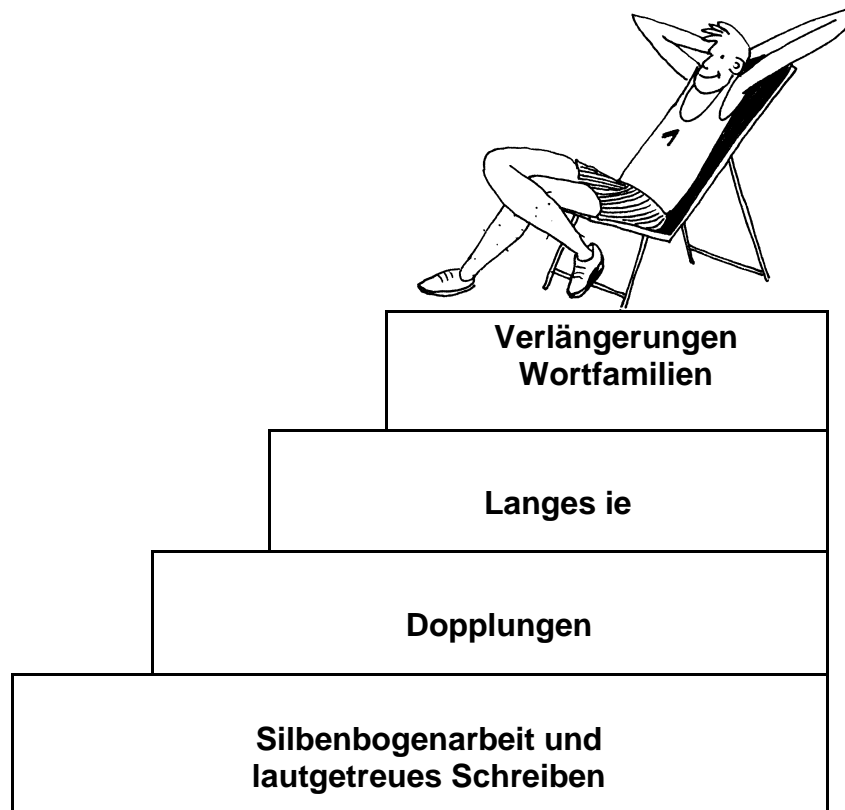
8. Wortfamilien

essbar es sen
Wettkampf wet ten

9. Lernwörter

Zusammenfassung

- Mit dieser Art des Rechtschreiblernens gelangen die Kinder zu einer grossen Sicherheit.
- Die Kinder brauchen auch mit dieser Methode viel Übung, aber sie brauchen sie nicht im Auswendiglernen und Abspeichern der Wörter, sondern im Anwenden der verschiedenen Strategien.
- Da nur Wörter verwendet werden, die mit den gelernten Strategien hergeleitet werden können, müssen Diktate nicht vorbereitet werden.



- Die einzelnen Themen des Lehrmittels haben einen sauberen Aufbau und eine klare Abfolge.
- Jede Stufe muss zuerst beherrscht werden, bevor darauf aufgebaut werden kann.
- Der Lehrgang baut auf dem Normalen auf, nicht auf der Ausnahme.
- grössere Sicherheit
- weniger Stress
- Vertrauen wird gefördert

Im Zentrum des Lernens steht das Normale, nicht die Ausnahme!